

Partizipation von jungen Geflüchteten

8 Erkenntnisse aus der Praxis ...

**GEMEINSAM
GESTALTEN
MITTENDRIN**
Geflüchtete
Jugendliche
stärken.

... für Mitarbeitende
in Einrichtungen,
Jugendämtern & Co

Empathie schafft Vertrauen.
Nehmen Sie sich der Jugendlichen an, gehen Sie auf deren individuelle Bedürfnisse und Belange ein und versuchen Sie, sich in ihre Rolle hineinzuversetzen.

Vertrauen schaffen



... für Jugendliche

Öffne dich und suche dir Rat und Unterstützung bei einer Vertrauensperson. Es gibt viele Menschen, denen du dich anvertrauen kannst.

Informiere dich, welche Rechte du hast. Nur wenn du deine Rechte kennst, kannst du sie auch einfordern.

Kinder und Jugendliche haben Rechte.
Respektieren Sie diese und sorgen Sie dafür, dass Sie Ihnen und allen Jugendlichen bekannt sind. Fort- und Weiterbildungen sind ein guter Weg, um immer auf dem neuesten Stand zu bleiben.

Nehmen Sie Rassismus-Erfahrungen ernst und gehen Sie konsequent dagegen vor. Seien Sie sich über die Folgen für junge Menschen im Klaren und hinterfragen Sie eigene Vorurteile.

Rechte kennen



Du bist nicht allein. Hol dir Hilfe und lass dir Rassismus nicht gefallen. Menschen in deinem Umfeld können dir helfen, dagegen vorzugehen.

Halte durch! Es gibt verschiedene Möglichkeiten, einen gesicherten Aufenthaltsstatus zu erlangen. Lass dich dabei von anderen unterstützen und suche dir rechtlichen Beistand, zum Beispiel von einem Anwalt.

Schützen Sie Jugendliche, die von struktureller Diskriminierung betroffen sind, und schaffen Sie eine Perspektive für sie. Holen Sie sich externe Unterstützung, denn diese Aufgabe müssen Sie nicht allein stemmen.

Bleibeperspektiven gestalten



Nicht jeder Mensch lernt gleich.
Zeigen Sie alternative Bildungswege auf! Schule und Ausbildung sind entscheidende Faktoren für eine gelingende Integration.

Bildung schafft Zukunft. Schule und Ausbildung können anstrengend sein, aber eine gute Bildung eröffnet dir neue Chancen. Bleib dran!



Bildung nutzen

Vernetzen Sie sich, teilen Sie Erfahrungen und überwinden Sie gemeinsam Hürden. Machen Sie Ihre Erfolgsgeschichten sichtbar. So können Sie das Umfeld der Jugendlichen sensibilisieren und ein positives Klima schaffen.

Lassen Sie Jugendliche an Entscheidungsprozessen teilhaben.
Geben Sie Verantwortung ab und sorgen Sie dafür, dass nachhaltige Beteiligungsstrukturen entstehen. Davon profitieren alle.

Bündnisse eingehen



Gemeinsam seid ihr stark.
Tauscht euch aus, sucht den Kontakt zueinander, unterstützt euch gegenseitig.

Partizipation ermöglichen



Beteiligung gibt dir die Chance, deine Zukunft selbst zu gestalten. Trau dich, sprich dich aus, verschaffe dir Gehör und sei aktiver Teil der Gemeinschaft.

Schafft und findet gemeinsame Regeln für euer Zusammenleben – und haltet euch daran. So können sich alle wohlfühlen.

Stellen Sie gemeinsame Regeln mit Jugendlichen auf und etablieren Sie eine Rede- und Diskussionskultur. Zeigen Sie Grenzen auf, ohne dass Sie mit Ausschluss drohen.

Regeln aufstellen

